

Informationsblatt zum Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Schwabach

Was ist der Umwelt- und Naturschutzpreis?

Der Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Schwabach wird seit 1992 jährlich, seit 1995 alle zwei Jahre vergeben. Er wird von der Stadt Schwabach und der Städtische Werke Schwabach GmbH gestiftet und ist mit einem Preisgeld von 4.000 € dotiert. Eine Verteilung auf mehrere Teilnehmer ist möglich, ebenso wie die Vergabe von Förderpreisen und Anerkennungsurkunden (ohne Preisgeld).

Mit dem Umwelt- und Naturschutzpreis will die Stadt Schwabach zum einen herausragende Leistungen (**Umwelt- und Naturschutzpreis**) zum anderen Projektinitiativen (**Förderpreis** - im Rahmen des Umwelt- und Naturschutzpreises) zu allen Themen des Umweltschutzes, der Umweltbildung und zum nachhaltigen Wirtschaften auszeichnen. Voraussetzung ist, dass diese Maßnahmen bzw. Projekte im Stadtgebiet wirken oder einen Bezug zu Schwabach haben; für den Förderpreis sind zusätzlich bereits erbrachte Leistungen vorzuweisen.

Wer kann sich bewerben / Wer kann vorgeschlagen werden?

Bewerben bzw. vorgeschlagen werden können (sich) Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Verbände, Schulen und Kindergärten, Jugendverbände und Unternehmen, die Projekte und Maßnahmen bereits vollständig oder teilweise durchgeführt haben oder mit einem konkreten Konzept deren Umsetzung planen. Für den Förderpreis sind bereits geleistete Tätigkeiten darzulegen.

Beiträge aus einem breiten Themenspektrum sind möglich und erwünscht: Natur und biologische Vielfalt erforschen und fördern, Ressourcen und Energie sparen, Klima schützen, Abfälle vermeiden und viele weitere Maßnahmen und Projekte, die unserer Umwelt zu Gute kommen. Besonders freuen wir uns über Bewerbungen von Kinder- und Jugendgruppen sowie über Projekte von Schulen und Kindergärten.

Wie und wann erfolgt die Bewerbung?

Der Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Schwabach wird alle zwei Jahre durch Veröffentlichung in der Presse sowie auf der Homepage der Stadt Schwabach und durch persönliche Anschreiben des Oberbürgermeisters ausgeschrieben. Es kann in der Ausschreibung ein Schwerpunkt bzw. Motto vorgegeben werden. Damit ist keine bestimmte Ausrichtung vorgeschrieben. Der Umwelt- und Naturschutzpreis bleibt trotzdem für alle Bewerbungen aus dem Umweltbereich offen.

Die Ausschreibung erfolgt zu Beginn des Jahres (oder alternativ zum Ende des vorherigen Jahres), in dem der Preis verliehen werden soll. Für die Bewerbung steht ein Anmeldebogen zur Verfügung. Die Beschreibung des Projekts / der Maßnahme bzw. der preiswürdigen Tätigkeit ist darin erforderlich. Bei Bewerbung um einen Förderpreis sind ergänzend bereits durchgeführte Leistungen anzugeben. Vorschläge von Dritten sind möglich und erwünscht. Der ausgefüllte Bewerbungsbogen ist beim Amt für Mobilität und Klimaschutz der Stadt Schwabach, Albrecht-Achilles-Str. 6/8, in 91126 Schwabach einzureichen. Falls sinnvoll und möglich sollte die Bewerbung durch eine Fotodokumentation ergänzt werden.

Wer bewertet die Bewerbungen und zeichnet die Preisträger aus?

Das Preisgericht für den Umwelt- und Naturschutzpreis, besteht aus Politik, Verwaltung, Städtische Werke Schwabach GmbH, Bund Naturschutz, Wirtschaft und Presse. Es prüft und bewertet die Bewerbungen und spricht eine Empfehlung über die Preisträger sowie zur Verteilung der Preisgelder für den Stadtrat aus. Dieser entscheidet in nicht-öffentlicher Sitzung über die Verleihung. Die Übergabe der Preise in feierlichem Rahmen findet durch den Oberbürgermeister statt.

Weitere Fragen?

Auskünfte über den Umwelt- und Naturschutzpreis erteilt:

Monika Roder

Telefon: 09122 860-8107

E-Mail: monika.roder@schwabach.de

oder das Amt für Mobilität und Klimaschutz der Stadt Schwabach

Telefon: 09122 860-8101

E-Mail: mobilitaet-klimaschutz@schwabach.de